

## **Unfall auf der BAB 1: Leichtverletzte und wichtige Sicherheitshinweise**

Verkehrsunfall auf der BAB 1: 4 leichtverletzte Personen, 5 beschädigte Fahrzeuge. Tipps zur Unfallprävention von der Polizei.

Am Morgen des 2. September 2024, gegen 10:20 Uhr, kam es auf der Autobahn A1 in der Nähe von Mehren zu einem schwerwiegenden Verkehrsunfall, der vier Personen leicht verletzte und fünf Fahrzeuge beschädigte. Die Situation entwickelte sich, als ein Transporter mit Anhänger auf dem linken Fahrstreifen einen Lastwagen überholen wollte. Plötzlich näherte sich ein PKW mit sehr hoher Geschwindigkeit und bemerkte den Transporter zu spät. Infolgedessen prallte der PKW mit Wucht auf den Anhänger, was dazu führte, dass dieser abgerissen wurde und den Lastwagen auf der linken Seite beschädigte.

Die Unfallstelle kurz nach dem Zusammenstoß zeigte ein chaotisches Bild. Der Anhänger selbst kam quer auf dem linken Fahrstreifen zum Stehen, was weiteren Verkehrsteilnehmern Schwierigkeiten bereitete. Ein weiterer PKW-Fahrer, der die Gefahr rechtzeitig erkannte, bremste, während ein nachfolgendes Fahrzeug versuchte, dem querstehenden Anhänger auszuweichen. Dabei kam es zu einem Auffahrunfall auf das Heck des bremsenden Fahrzeugs.

### **Schaden und Reaktion der Einsatzkräfte**

Die Wucht des Aufpralls hinterließ bei allen beteiligten Fahrzeugen massive Schäden, jedoch konnte glücklicherweise

bei den Betroffenen nur von leichten Verletzungen berichtet werden. Die Rettungskräfte waren schnell vor Ort: Ein Rettungshubschrauber und die freiwilligen Feuerwehren aus den umliegenden Ortschaften, einschließlich Lauffeld, Wallscheid und Manderscheid, leisteten technisch wie menschlich wertvolle Unterstützung. Auch die Autobahnmeisterei Wittlich und die Polizeiautobahnstation Schweich waren in den Einsatz involviert.

Bis 14:00 Uhr blieb die Autobahn in Richtung Koblenz wegen der notwendigen Bergungs- und Aufräumarbeiten vollständig gesperrt. Dies führte zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen, da der Unfall in einem stark frequentierten Bereich der Autobahn stattfand.

## **Prävention und Sicherheitshinweise der Polizei**

Die Polizei nutzt diesen Vorfall, um auf eine häufig übersehene Regelung der Straßenverkehrsordnung hinzuweisen: Auch wenn auf Autobahnen keine Geschwindigkeitsbegrenzung besteht, sind Fahrer verpflichtet, ihr Fahrzeug stets so zu kontrollieren, dass sie jederzeit anhalten können. Insbesondere vor unverhofften Gefahren ist eine gute Reaktionsfähigkeit entscheidend, um entsprechende Unfälle zu vermeiden.

Zusammenfassend macht dieser Vorfall deutlich, wie wichtig es ist, auf Autobahn sicher zu fahren und während der Fahrt aufmerksam zu bleiben. Selbst ein momentanes Unachtsamkeit kann schwerwiegende Folgen nach sich ziehen. Die Polizei appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, sich der Gegebenheiten auf der Straße bewusst zu sein und immer vorsichtig zu fahren, um die Sicherheit auf den Straßen zu gewährleisten.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**